



---

# ARENENBERG-AUSFLUG

---

Wein und Wissen am Schloss Arenenberg



21. JULI 2017

SCHWEIZERISCHE SCHIFFFAHRTSGESELLSCHAFT UNTERSEE UND RHEIN AG  
Freier Platz 8, 8200 Schaffhausen

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. UNTERNEHMENS BESCHREIBUNG</b> .....	<b>1</b>
<b>2. PROJEKT BESCHREIBUNG</b> .....	<b>1</b>
2.1. ALLGEMEIN .....	1
2.2. KUNDENERLEBNIS .....	1
<b>3. BEGRÜNDUNG ZU DEN BEWERTUNGSKRITERIEN</b> .....	<b>2</b>
3.1. INNOVATIONSGRAD DER DIENSTLEISTUNG .....	2
3.2. KUNDENNUTZEN .....	2
3.3. AUSWIRKUNGEN AUF DEN MARKT / MARKTCHANCEN.....	3
3.4. WIRTSCHAFTLICHE KONSEQUENZEN .....	3
3.5. SOZIALE AUSWIRKUNGEN / HUMAN RESOURCES.....	3
3.6. GEOGRAFISCHE BEDEUTUNG / IMAGEWIRKUNG FÜR DIE INT. DESTINATION BODENSEE.....	3
3.7. NACHHALTIGKEIT UND ACHTSAMKEIT .....	3
<b>4. ERSTE ERFAHRUNGEN</b> .....	<b>4</b>
<b>5. INVOLVIERTE INITIANTEN</b> .....	<b>4</b>

## 1. Unternehmensbeschreibung

Die Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG, nachstehend URh genannt, ist ein Schifffahrtsbetrieb, der sich auf den öffentlichen Personenverkehr, Eventfahrten sowie die Schiffsvermietung spezialisiert hat. Die Schiffe befahren hauptsächlich den Untersee und Rhein und bedienen auf der 50 Kilometer langen Strecke von Kreuzlingen nach Schaffhausen 17 Landstellen.

Gründungsjahr:	1865
Flotte, Anzahl Schiffe:	6
Umsatz des vergangenen Jahres:	ca. 5 Mio. CHF

## 2. Projektbeschreibung

### 2.1. Allgemein

Der «Arenenberg-Ausflug» ist ein Angebot für Gruppen ab 10 Personen und ist, bedingt durch den Fahrplan der Kursschiffe, von Mai bis September täglich durchführbar. Den Ausflug können Kunden direkt bei der URh sowie über RailAway buchen.

Es gibt zwei Rundfahrt-Möglichkeiten: Die Kunden können wählen, ob sie ihren Ausflug in Kreuzlingen / Konstanz oder in Stein am Rhein starten und beenden möchten. Die beiden Rundfahrten unterscheiden sich preislich sowie im zeitlichen Ablauf.

### 2.2. Kundenerlebnis

Bei der Rundfahrt 1 beginnen die Kunden ihren Ausflug in Kreuzlingen oder Konstanz. Dort gehen sie an Bord eines Kursschiffes der URh und lassen sich über den Untersee, vorbei am Wollmatinger Ried und der Insel Reichenau, nach Mannenbach fahren.

Ein Winzer führt die Rebberg-Wanderung. Er nimmt die Gruppe an der Landestelle in Empfang und schenkt den ersten Wein zur Begrüssung aus, einen Müller-Thurgau. Zusätzlich zur Herkunft der Rebsorte wird auch eine interessante Schmuggler-Geschichte über den Wein und seine Verbindung zum Arenenberg erzählt. Anschliessend spaziert die Gruppe dem Wasser entlang zur zweiten Station, einem kleinen Badeplatz direkt am See. Hier wird meistens die weisse Cuvée «Hortense» degustiert und über die geografischen Gegebenheiten des Umlands gesprochen. Weiter geht die Wanderung über eine Kuhweide und durch einen kleinen Wald zur Parkanlage des Schloss Arenenberg. Die Gruppe wird über die Gartenanlage informiert und in die neuere Geschichte des Arenenberg eingeführt. Nun macht sie sich auf die letzte Etappe durch die Weinberge des Arenenbergs bis zum Schloss. Unterwegs werden aktuelle Themen des Weinbaus erklärt. Oben angelangt geniesst die Gruppe die Aussicht über den gesamten Untersee bei einem letzten Gläschen Wein, meistens eine

Cuvée rouge namens «Bonaparte». Es werden Details zum Wein erläutert und anschliessend die letzten Fragen beantwortet. Damit ist die geführte Rebberg-Wanderung zu Ende und die Gruppe wird zum Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg geleitet.

Dort nimmt sie das Mittagessen, aus regionalen und selbst angebauten Produkten zubereitet, zu sich und kann anschliessend individuell das Napoleonmuseum im Schloss Arenenberg besuchen. Napoleon III, der letzte Kaiser Frankreichs, verbrachte in diesem Schloss zusammen mit seiner Mutter Hortense die Jahre zwischen 1815 bis 1838. Die Gäste tauchen ein in das Leben des jungen Napoleon und seiner kaiserlichen Familie. Optional kann hier auch eine Führung durch das Schloss gebucht werden, diese ist jedoch auf Anfrage und nicht im Preis inbegriffen.

Die Gruppe entscheidet selbst, wann sie den kurzen Marsch zurück an die Landestelle von Mannenbach antritt, von wo sie mit dem Schiff wieder zurück an Ihren Ausgangspunkt reist. Dort endet der Tagesausflug.

Die Rundfahrt 2 ab / an Stein am Rhein verläuft analog zur Rundfahrt 1 mit der Ausnahme, dass das Mittagessen an Bord des Kursschiffes auf der Hinfahrt statt im Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg eingenommen wird.

### 3. Begründung zu den Bewertungskriterien

#### 3.1. Innovationsgrad der Dienstleistung

Bei diesem Ausflug wurden bereits bestehende einzelne Dienstleistungen von verschiedenen Leistungsträgern miteinander zu einem Angebot für Gruppen verknüpft. Das Angebot ist seitdem aus einer Hand bei der URh oder RailAway buchbar. Dadurch trat die URh zum ersten Mal als Reiseanbieter für Gruppen am Markt auf. Der Innovationsgrad für die URh ist deshalb eher hoch.

#### 3.2. Kundennutzen

Der «Arenenberg-Ausflug» bietet dem Kunden einen idealen Mix aus Entspannung während der Schifffahrt, körperlicher Aktivität und Wissen über die Weinproduktion auf der geführten Rebberg-Wanderung, Genuss von regionalen Produkten im Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg und geschichtliche Details über die Kindheit von Napoleon III im Schloss Arenenberg. Ein grosser Teil des Programms findet in der Natur statt; beeindruckende Landschaften und frische Luft sind garantiert. Eine vollständige Entschleunigung des schnelllebigen Alltags findet statt. Ausserdem ist der Tagesausflug für den Gast ohne grossen Organisationsaufwand aus einer Hand buchbar.

### 3.3. Auswirkungen auf den Markt / Marktchancen

Durch diesen Ausflug trat die URh zum ersten Mal als Reiseanbieter für Gruppen am Markt auf. Das Schloss Arenenberg, welches das einzige deutschsprachige Museum zur napoleonischen Geschichte beherbergt, ist über die Grenzen der Schweiz im ganzen deutschsprachigen Raum bekannt. Durch diese Kooperation können daher auch Gruppen aus unseren Nachbarländern wie Deutschland und Österreich für diesen Ausflug begeistert werden. Dazu trägt bei, dass das Angebot auch ab Konstanz in Deutschland gestartet werden kann. Des Weiteren öffnet die Rebbberg-Wanderung, durchgeführt durch das Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg, die Tür zum Weintourismus.

### 3.4. Wirtschaftliche Konsequenzen

Mit dem Angebot wird der regionale Tourismus gefördert und somit auch Arbeitsplätze gesichert. Für die Fremdenführer bietet sich die Möglichkeit, Kunden für die Region, das Thema Weinbau und die regionalen Weine zu begeistern und dadurch ein nachhaltiges Wachstum zu generieren. Ebenso profitiert die Schifffahrt von der positiven Mund-zu-Mund-Propaganda der zufriedenen Kundschaft von mehr Passagieren.

### 3.5. Soziale Auswirkungen / Human Resources

Das kulturelle Erbe der Kantone Schaffhausen und Thurgau wird durch das Gruppenangebot unterstützt und gepflegt und das Verständnis der Kunden für den Weinbau, die Landwirtschaft und die kaiserliche Geschichte der Familie Bonaparte gefördert.

### 3.6. Geografische Bedeutung / Imagewirkung für die int. Destination Bodensee

Der Ausflug zieht Kundschaft aus dem ganzen deutschsprachigen Raum an und zeigt ihnen die Vielfalt und Schönheit der Bodenseeregion auf. In einem einzigen Tagesausflug werden Themen zu Weinbau, Landwirtschaft, Schifffahrt und Geschichte vereint. Den Kunden wird mit der Fahrt über den Untersee, der Wanderung durch die Weinberge und der Besichtigung des Schloss Arenenberg ein Vorgeschmack auf die prachtvolle Natur des Gebietes und die vielen Schlösser und Burgen gegeben. Dieses vergleichsweise kleine Angebot hat somit eine stark positive Imagewirkung auf die internationale Destination Bodensee und schafft Anreiz zu weiteren Besuchen der gesamten Region.

### 3.7. Nachhaltigkeit und Achtsamkeit

Durch das Gruppenangebot werden bereits vorhandene Ressourcen, wie die Kursschifffahrt, besser ausgelastet. Die Parkplatzbelastung am Standort Arenenberg wird reduziert. Ausserdem wird das Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg unterstützt, welches Biolandbau betreibt und Landwirte in Fragen zu diversen Landwirtschaftsthemen beratend zur Seite

steht, immer auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz bedacht. Sofern es keine grossen Veränderungen bei den teilnehmenden Leistungsträgern gibt, kann das Angebot in den nächsten Jahren so weitergeführt werden.

#### 4. Erste Erfahrungen

Seit 2015 führt die URh zusammen mit dem Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg und dem Schloss Arenenberg den «Arenenberg-Ausflug» durch. Der Gruppenausflug findet grossen Anklang. 2016 haben 17 Gruppen das Angebot in Anspruch genommen. Vier dieser Gruppen haben den «Arenenberg-Ausflug» über RailAway gebucht. Die Kooperation mit RailAway für den Vertrieb des Ausflugs ist die URh im letzten Jahr zum ersten Mal eingegangen und führt sie dieses Jahr, aufgrund der eingegangenen Buchungen, weiter. Die Ziele, mehr Gruppen auf die Kursschiffe zu locken sowie einen Wasserstand-unabhängigen Gruppenausflug aufzubauen, wurden erreicht.

#### 5. Involvierte Initianten

Der «Arenenberg-Ausflug» wurde auf Initiative von Herrn Remo Rey, Geschäftsführer der URh, bei Herrn Werner Bondt, Verantwortlicher für die Projektplanung und Umsetzung, in Auftrag gegeben.